

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, verehrte Gäste!

Wir gestatten uns, Sie zu einem auserlesenen Konzert der Dresdner Philharmonie einzuladen und hoffen, daß wir Ihnen damit einen künstlerischen Genuß bereiten. Die Veranstaltung empfinden wir zugleich als einen Ausdruck der Anerkennung und des Dankes für Ihre vorbildliche Mitarbeit bei der Erringung der Wanderfahne des Ministerrates im III. Quartal 1958 sowie für Ihre Unterstützung bei der Erfüllung unserer betrieblichen Aufgaben.

BGL

Gerhard Teichgräber

Werkleitung

Walter Ebert

Kommission für kulturelle Massenarbeit

Johannes Prietzel